Stargarder Zeitung

Jahrgang 80 Sonnabend, den 23. September 2017 Ausgabe 09

Weitere Informationen auf Seite 7

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Stargarder Land und die Gemeinden Burg Stargard, Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf sowie des Abwasserbeseitigungszweckverbandes Tollensesee und des Zweckverbandes für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

Postwurfsendung sämtliche Haushalte

Wichtige Kontaktdaten

Amt Stargarder Land
Mühlenstraße 30
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 2530
E-Mail: amt@stargarder-land.de

Di. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr
Fr. 08:30 - 11:00 Uhr

Annahmehof Burg Stargard
Quastenberg 14 A
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 25334

Mrz. - Sept.:
Fr. 12:00 - 17:00 Uhr
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr
Okt. - Feb.:
Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Fundbüro
Mühlenstraße 30
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 25315

Di. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr
Fr. 08:30 - 11:00 Uhr

Tourist-Information/Stadtbibliothek
Bachstraße 9 - 12
17094 Burg Stargard

Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
Di., Do. 13:00 - 16:00 Uhr

Höhenburg Stargard
Burg 1 - 4
17094 Burg Stargard

Mrz. - Okt.
Mo. - So. 10:00 - 17:00 Uhr

Bürgermeister Stadt Burg Stargard
Tilo Lorenz
Telefon: 039603 25310
E-Mail: buergermeister@burg-stargard.de

Bürgermeister Gemeinde Groß Nemerow
Wilfried Stegemann
Telefon: 0177 8224513
E-Mail: wilfried-stegemann@t-online.de

Bürgermeisterin Gemeinde Lindetal
Rosemarie Kroh
Telefon: 0172 3241853
E-Mail: Kroh-Ballin@t-online.de

Beratungsstellen

Schuldnerberatung Caritas	0395 570860
Suchtkrankenhilfe Caritas	0395 581450
Arbeitslosenverband Deutschland Landesverband M-V	0395 5664914

Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard
Marner Straße 106
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 20753
E-Mail: feuerwehr-burgstargard@gmx.de

Polizeistation Burg Stargard
Walkmüllerweg 7
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 239749
Mobil: 0152 54216225

Mo. 14:30 - 16:30 Uhr
Mi. 15:00 - 16:30 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

Schiedsstelle
Heinz Beisheim
Lindenweg 23
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 21369
Mobil: 0151 40470261
E-Mail: hbeisheim@t-online.de

Klaus-Dieter Kinne
Lindenweg 49
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 21968

Gleichstellungsbeauftragte
Inge Düsing
Telefon: 039603 21084
E-Mail: guenter_duesing@gmx.de

Behindertenbeauftragter
Wilfried Schmidt
Telefon: 039603 739553

Stadtvertretervorsteher
Hartmut Rose
Telefon: 039603 20330
E-Mail: info@rose-elektrotechnik.de

Amtsvorsteher/Bürgermeister der Gemeinde Cölpin
Joachim Jünger
Telefon: 03966 210215
Mobil: 0173 5438325
E-Mail: joachimjuenger@gmx.de

Bürgermeister Gemeinde Holldorf
Mario Borchardt
Mobil: 0172 9045185
E-Mail: mario.borchardt@alice.de

Bürgermeister Gemeinde Pragsdorf
Eckhard Beitz
Telefon: 03966 210301
E-Mail: eckhard.beitz@web.de

Hilfs- und Notrufe

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
TelefonSeelsorge	0800 1110111
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800 0116016
Kinderschutzhotline	0800 1414007
Frauen- und Kinderschutzhaus	0395 7782640
Opferhilfe M-V	0395 3511218

Inhaltsverzeichnis

Seite

Rathausinformationen
- Pflanzliche Abfälle - Verbrennen und kostenfreie Annahme 3
- Information aus dem Fundbüro 3

Wir gratulieren zum Geburtstag **5**

Feuerwehrnachrichten
- 25 Jahre Jugendcamp auf dem Gelände der FTZ in Neuendorf 4
- Seniorenveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes in der FTZ Neuendorf 4

Tourismus/Kultur
- Veranstaltungen Monat September/Oktober 2017 6
- Altweibersommermarkt mit Winzerfest auf der Burg Stargard 7
- Der neue Burg- und Stadtführer ist da! 7
- Herbstwanderung über die 15 Berge 7
- Reisebericht „Am blauen Fluss“ von Carmen Rohrbach 8

Schulen/Kita/Tagesmütter
Regionale Schule
- Eröffnung des neu gestalteten Speiseraums 8
- Theater in der Regionalen Schule Burg Stargard 8
- Grundschule „Kletterrose“ 9
- Einschulung - Zuckertütenbaum geschmückt 9
- Anmeldung Schulanfänger 2018/19 9

Integrative Kita „Märchenwald“ **9**
- „Waldkinder“ - eine spezielle Gruppe der Kita 9

Vereine
Heimatchor Burg Stargard e. V.
- Neue Leiterin für den Heimatchor 9

Jugendzentrum Burg Stargard
- Tag der offenen Tür im Jugendzentrum 10

Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V.
- Arbeitseinsatz am Hager-Haus 10

Stargarder Behindertenverband e. V.
- Erfolgreiche Listensammlung für neuen Vereinsbus 10

SV Burg Stargard 09
- Start der Fußballsaison 10
- Handballmannschaft der Mädchen sucht Nachwuchs 10

Die nächste Ausgabe der „Stargarder Zeitung“ erscheint am Sonnabend, dem 21. Oktober 2017.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Amt Stargarder Land ist am Sonntag, dem 8. Oktober 2017, 24 Uhr.

Impressum Stargarder Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Stargarder Land, die Stadt Burg Stargard und die Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal und Pragsdorf sowie den Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee und den Zweckverband für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg
Die Stargarder Zeitung erscheint zwölfmal jährlich in 12 Ausgaben und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte verteilt.

Herausgeber: Amt Stargarder Land, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard
Internet: www.stargarder-land.de
E-Mail: i.bauermeister@stargarder-land.de
Telefon: 039603/25 310

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:
Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültigen Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:
Amtlicher Teil: Amt Burg Stargard
Außeramtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke
Erscheinungsweise: monatlich
Verbreitet Auflage: 5.000 Exemplare

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rathausinformationen

Pflanzliche Abfälle - Verbrennen und kostenfreie Annahme

Vorschriften zum Verbrennen pflanzlicher Abfälle
Das Verbrennen nicht kompostierbarer pflanzlicher Abfälle darf jährlich vom **1. März bis zum 31. März** und vom **1. Oktober bis zum 31. Oktober** werktags 2 Stunden in der Zeit **von 8:00 bis 18:00 Uhr** erfolgen. Wir bitten dabei um gegenseitige Rücksichtnahme.
Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist nur gestattet, wenn
1. eine Eigenkompostierung auf dem eigenen Grundstück nicht möglich ist bzw. keine öffentlichen Entsorgungssysteme bereitgestellt werden (§ 2 Abs. 1 der o. g. Verordnung),
2. die einschlägigen Brandschutzbestimmungen eingehalten werden.

Werden abzubrennende pflanzliche Abfälle länger als 5 Tage auf einem Platz gelagert, müssen diese vor dem Verbrennen umgelagert werden.

Kostenfreie Annahme von schredderbaren, pflanzlichen Abfällen im Oktober 2017
Die Stadt Burg Stargard wird dieses Jahr **im Oktober** pflanzliche Abfälle, die **schredderbar** sind (Stauch- und Astwerk), **kostenfrei** in der Annahmestelle in Quastenberg 14 jeden Freitag von 12:00 bis 17:00 Uhr und jeden Sonnabend von 9:00 bis 12:00 Uhr entgegennehmen.

Information aus dem Fundbüro

Am 21.07.2017 (letzter Schultag vor den Sommerferien) wurde ein Smartphone „Samsung“ in Burg Stargard gefunden. Dieses kann im Fundbüro des Amtes Stargarder Land, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard abgeholt werden.

Feuerwehrnachrichten

25 Jahre Jugendcamp auf dem Gelände der FTZ in Neuendorf

In diesem Jahr fand zum 25. Mal ein Kinder- und Jugendcamp in den Sommerferien in Neuendorf statt. Aus unserem Amtsbereich nahmen insgesamt 19 Kinder und 16 Jugendliche sowie einige Betreuer aus den Feuerwehren Lindetal, Groß Nemerow – Rowa und Burg Stargard in verschiedenen Durchgängen teil. Das ganze Programm war sehr abwechslungsreich gestaltet. Neben Sport und Spiel wurden ebenso feuerwehrtechnische Kenntnisse vermittelt. Dabei wurde auch gebastelt, so u.a. Kissenbezüge genäht, welche dann am Abschlusstag als Dankeschön an ausgewählten Personen überreicht werden konnte. Wie schon im vergangenen Jahr wurden wieder Hocker aus nicht mehr benötigten Feuerwehrmaterial gebaut. Ganz nebenbei wurde das Abzeichen „Jugendflamme“ der Stufe 1 und 2 erreicht. Am letzten Tag des jeweiligen Camps fand ein Grillabend statt, zu dem auch die Eltern und Angehörige eingeladen waren. Die Kinder und Jugendlichen zeigten in einer Vorführung, was sie gelernt und gebastelt haben.
In der letzten Woche des Camps nahmen die Jugendlichen aus Burg Stargard teil. Zu diesem Camp waren auch polnische Jugendliche aus dem Partnerkreis eingeladen. Dieses war ein besonderes Projekt zur Vertiefung der deutsch – polnischen Zusammenarbeit und wurde durch die Pomerania gefördert.

Herbert Utikal
Pressewart der Feuerwehren

Seniorenveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes in der FTZ Neuendorf

Der Kreisfeuerwehrverband hatte am 9. September zu einem Seniorentreffen in die FTZ nach Neuendorf eingeladen. Aus unserem Amtsbereich nahmen 20 Kameradinnen und Kameraden aus den Ehrenabteilungen teil. Bei unterhaltsamer Musik, Kaffee und Kuchen sowie Gegrilltem war das ein gelungener Nachmittag. Das Programm „De Dörpschaft“ und eine Feuershow rundeten den Nachmittag ab.

Einen besonderen Höhepunkt stellte die Ehrung verdienter Kameradinnen und Kameraden dar. Aus unserem Amtsbereich wurde der Kamerad Rüdiger Karg aus der Freiwilligen Feuerwehr Pragsdorf mit dem „Ehrenzeichen am Bande“ für seine 50-jährigen, treuen Dienste in der Feuerwehr geehrt.

Herbert Utikal
Pressewart der Feuerwehren

Wir gratulieren zum Geburtstag

Stadt Burg Stargard

Frau Alice Rotzoll	am 23.09.	zum 73.
Herrn Horst Seppelt	am 23.09.	zum 67.
Herrn Gerd Westphal	am 23.09.	zum 76.
Herrn Klaus Wossidlo	am 23.09.	zum 76.
Herrn Lothar Krüger	am 24.09.	zum 83.
Herrn Dieter Martin	am 24.09.	zum 65.
Frau Margarete Rammin	am 24.09.	zum 77.
Herrn Günter Schmidt	am 24.09.	zum 76.
Herrn Wolfgang Kreckow	am 25.09.	zum 74.
Frau Gudrun Reimer	am 25.09.	zum 67.
Frau Maria Sass	am 25.09.	zum 98.
Frau Hildegard Schultz	am 25.09.	zum 82.
Herrn Norbert Sievert	am 25.09.	zum 67.
Frau Erika Urban	am 25.09.	zum 78.
Frau Renate Wroblewski	am 25.09.	zum 65.
Herrn Klaus Bautze	am 26.09.	zum 73.
Herrn Heinz Boldt	am 26.09.	zum 83.
Herrn Wolfgang Klimmeck	am 27.09.	zum 68.
Herrn Werner Schmidt	am 27.09.	zum 71.
Herrn Jürgen Schröder	am 28.09.	zum 73.
Herrn Wilhelm Telker	am 28.09.	zum 66.
Herrn Johann-Albrecht Tiedt	am 28.09.	zum 80.
Frau Jutta Krombholz	am 29.09.	zum 69.
Frau Barbara Von Schöning	am 29.09.	zum 68.
Herrn Jürgen Studier	am 29.09.	zum 66.
Frau Brigitte Tietz	am 29.09.	zum 80.
Frau Edeltraud Urban	am 29.09.	zum 66.
Frau Gunda Jaroschewski	am 30.09.	zum 68.
Frau Ingrid Stellfeld	am 30.09.	zum 82.
Frau Renate Zingler	am 30.09.	zum 78.
Frau Monika Böhme	am 01.10.	zum 74.
Herrn Klaus Freitag	am 01.10.	zum 69.
Frau Rosel Höhme	am 01.10.	zum 71.
Frau Helga Köpnick	am 01.10.	zum 76.
Herrn Rolf-Peter Lorenz	am 01.10.	zum 74.
Herrn Bernd Josef Werner Küchenhoff	am 02.10.	zum 71.
Frau Irmgard Röseler	am 02.10.	zum 81.
Frau Ida Rudolph	am 02.10.	zum 73.
Herrn Ernst Schultz	am 02.10.	zum 89.
Herrn Bernd Kelm	am 03.10.	zum 75.
Frau Martina Schünemann	am 03.10.	zum 65.
Frau Liselotte Ziemendorf	am 03.10.	zum 77.
Herrn Walter Jürgens	am 04.10.	zum 70.
Frau Birgit Rohstock	am 04.10.	zum 65.
Herrn Wolfgang Schickling	am 04.10.	zum 68.
Herrn Arnulf Schultz	am 04.10.	zum 78.
Herrn Dieter Dahm	am 05.10.	zum 79.
Frau Ursula Klimmt	am 05.10.	zum 70.
Herrn Carl-Otto Brachwitz	am 06.10.	zum 71.
Herrn Siegfried Müller	am 06.10.	zum 65.
Herrn Karl Fiebelkorn	am 07.10.	zum 79.
Herrn Hans-Dieter Gronow	am 07.10.	zum 70.
Frau Elke Wollmuth	am 07.10.	zum 71.
Frau Lina Düsing	am 08.10.	zum 86.
Herrn Manfred Klimmt	am 08.10.	zum 75.
Frau Christa Martha Koch	am 08.10.	zum 77.
Herrn Robert Röhl	am 08.10.	zum 81.
Frau Henriette Bühring	am 09.10.	zum 67.
Frau Else Dumröse	am 09.10.	zum 85.
Herrn Karl-Heinz Schünemann	am 09.10.	zum 67.
Herrn Dietrich Dörnbrack	am 10.10.	zum 66.
Herrn Karl-Heinz Heese	am 10.10.	zum 79.
Frau Bärbel Passarger	am 10.10.	zum 76.
Frau Brigitte Fettkulin	am 11.10.	zum 72.
Herrn Hans-Walter Westphal	am 12.10.	zum 67.
Herrn Joachim Matt	am 13.10.	zum 66.
Herrn Horst Ramp	am 13.10.	zum 77.
Frau Sieglinde Dimter	am 14.10.	zum 67.
Frau Anngrit Handke	am 14.10.	zum 66.
Herrn Horst Heise	am 14.10.	zum 72.
Frau Inge Pophal	am 14.10.	zum 70.
Frau Marianne Zinke	am 14.10.	zum 65.
Herrn Dieter Briese	am 15.10.	zum 65.
Herrn Klaus-Dieter Hoth	am 15.10.	zum 73.
Frau Ingrid Stibor	am 16.10.	zum 82.
Frau Selma Augustin	am 17.10.	zum 90.
Frau Brigitte Bremer	am 17.10.	zum 67.
Frau Helga Köpke	am 17.10.	zum 86.
Frau Martha Opitz	am 17.10.	zum 65.
Frau Sieglinde Strobel	am 17.10.	zum 65.
Herrn Günter Düsing	am 18.10.	zum 67.
Frau Dagmar Faeth	am 18.10.	zum 65.
Herrn Dietrich Jäckle	am 18.10.	zum 68.
Herrn Siegmund Lützow	am 18.10.	zum 73.
Herrn Michael Potreck	am 18.10.	zum 68.
Frau Gisela Slatnow	am 18.10.	zum 66.
Frau Käthe Thiel	am 18.10.	zum 94.
Frau Luise Witte	am 18.10.	zum 80.
Herrn Wolfgang Konrad	am 19.10.	zum 65.
Herrn Hans-Jürgen Rose	am 19.10.	zum 70.
Herrn Bernd Spautz	am 20.10.	zum 72.
Herrn Gerd Winkelmann	am 20.10.	zum 66.

Gemeinde Cölpin

Frau Christa Kamischke	am 23.09.	zum 81.
Frau Brigitte Gutzeit	am 26.09.	zum 65.
Herrn Roland Weiss	am 27.09.	zum 66.
Frau Doris Dobbert	am 28.09.	zum 75.
Frau Ellinore Saborosch	am 28.09.	zum 80.
Frau Edeltraud Kubbutat	am 30.09.	zum 78.
Frau Eleonore Kujat	am 03.10.	zum 80.
Frau Gertrud Finn	am 09.10.	zum 82.
Herrn Wolfgang Aumann	am 16.10.	zum 66.
Herrn Wolfgang Pellin	am 16.10.	zum 65.
Frau Marlis Stübe	am 18.10.	zum 68.
Herrn Hans Rusch	am 20.10.	zum 79.

Gemeinde Groß Nemerow

Herrn Gerhard Neike	am 25.09.	zum 74.
Frau Carola Jürvitz	am 26.09.	zum 66.
Frau Regina Peters	am 27.09.	zum 66.
Frau Hannelore Anke	am 29.09.	zum 76.
Frau Renate Jechorek	am 29.09.	zum 65.
Herrn Peter Wowarra	am 29.09.	zum 78.
Herrn Christian Latendorf	am 04.10.	zum 65.
Frau Ursula Engelke	am 08.10.	zum 65.
Herrn Wolfgang Jürvitz	am 09.10.	zum 65.
Herrn Wilfried Schmietendorf	am 19.10.	zum 73.
Frau Kriemhild Gamradt	am 20.10.	zum 68.

Gemeinde Holldorf

Herrn Armin Oehlke	am 24.09.	zum 82.
Herrn Horst Rammin	am 30.09.	zum 65.
Frau Elke Schardien	am 01.10.	zum 67.
Frau Helga Wieting	am 09.10.	zum 75.
Frau Siegrid Richardt	am 15.10.	zum 67.
Herrn Lothar Glashagel	am 17.10.	zum 73.
Herrn Karl Kriedemann	am 18.10.	zum 65.

Gemeinde Lindetal

Frau Irma Giese	am 27.09.	zum 88.
Frau Ingeborg Ihrke	am 28.09.	zum 84.
Herrn Werner Wolgast	am 01.10.	zum 73.
Frau Ursula Peters	am 03.10.	zum 82.
Herrn Peter Gutsch	am 04.10.	zum 66.
Herrn Gerhard Meyer	am 04.10.	zum 76.
Herrn Werner Wojtaszek	am 04.10.	zum 69.
Frau Irene Pophal	am 07.10.	zum 74.
Frau Erika Körner	am 13.10.	zum 77.
Frau Elke Wojtaszek	am 14.10.	zum 70.
Frau Irmgard Lambrecht	am 19.10.	zum 70.
Herrn Michael Scheidt	am 19.10.	zum 67.

Gemeinde Pragsdorf

Frau Erika Gaca	am 25.09.	zum 75.
Frau Karin Ehreke	am 05.10.	zum 70.
Frau Gabriele Strelzyk	am 08.10.	zum 66.

Tourismus/Kultur

Veranstaltungen Monat September/ Oktober 2017

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
Sa.	23.09.	20:00 Uhr	Höhenburg Stargard **Forced To Mode - The Devotional Tribute To Depeche Mode**	Gaststätte Klüschenberg
Sa.	23.09.	14:00 Uhr	Agrargenossenschaft Holldorf **Erntefest der Gemeinde Holldorf**	Kulturverein Rowa e. V.
Sa.	23.09.	10:00 - 16:00 Uhr	Bürgerhaus Groß Nemerow **Herbstflohmarkt mit Imbiss**	Kulturverein Groß Nemerow
Sa., So.,	23.09. 24.09.	jeweils 14:30 Uhr	Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage **Öffentliche Burgführung**	Stadt Burg Stargard
So.	24.09.	10:00-17:00 Uhr	BURG Stargard **Altweibersommermarkt mit Winzerfest**	Stadt Burg Stargard
Mi.	27.09.	16:00 Uhr	Bürgerhaus Groß Nemerow **Treff der Landfrauen**	Kulturverein Groß Nemerow
Sa.	30.09.	14:30 Uhr	Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage **Öffentliche Burgführung**	Stadt Burg Stargard
So. Di.	01.10. 03.10.	jeweils 14:30 Uhr	Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage **Öffentliche Burgführung**	Stadt Burg Stargard
Sa.	07.10.	18:00 Uhr	Bürgerhaus Groß Nemerow **Spielabend**	Kulturverein Groß Nemerow
Sa. So.	07.10. 08.10.	jeweils 14:30 Uhr	Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage **Öffentliche Burgführung**	Stadt Burg Stargard
So.	08.10.	13:00 Uhr	Gemeindezentrum Pragsdorf **Skatturnier**	Angelverein Pragsdorf e. V.
Di.	10.10.	18:30 Uhr	Bürgerhaus Groß Nemerow **Malzirkel**	Kulturverein Groß Nemerow
Mi.	11.10.	16:00 Uhr	Bürgerhaus Groß Nemerow **Treff der Landfrauen**	Kulturverein Groß Nemerow
Sa. So.	14.10. 15.10.	jeweils 14:30 Uhr	Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage **Öffentliche Burgführung**	Stadt Burg Stargard
So.	15.10.	10:00 - 15:00 Uhr	TP: Marktplatz Burg Stargard **Herbstwanderung über 15 Berge** Mit dem Museumsleiter Frank Saß	Stadt Burg Stargard
Mi.	18.10.	19:00 Uhr	Sporthalle Grundschule Kletterrose **Reisebericht in Bildern** mit der Reisebuchautorin Carmen Rohrbach	Bibliothek Stadt Burg Stargard
So.	21.10.	09:45 Uhr	Höhenburg Stargard **8. Stargarder Herbstturnier im Bogenschießen**	Stargarder Burgverein
Sa. So.	21.10. 22.10.	jeweils 14:30 Uhr	Höhenburg Stargard, Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage **Öffentliche Burgführung**	Stadt Burg Stargard

Tag	Datum	Uhrzeit	Ausstellungen	Veranstalter
	täglich bis Oktober 2017	10:00 - 17:00 Uhr	Museum Höhenburg Stargard **Sonderausstellung** des Neubrandenburger Münzverein e. V. Moneta-Stargarde Münz und Medaillenprägungen im alten Land Stargard	Stadt Burg Stargard
	bis 01.10.		Dorfkirche Zachow **Mandy Friedrich (Dresden), Malerei**	Zinnober Kulturkreis Zachow e. V.
Sa.	07.10. bis 31.10.	15:00 Uhr	Dorfkirche Zachow **Ausstellungseröffnung** **Sonderausstellung zum 80. Geburtstag von Arnfried Metelka,** Aquarell, Zeichnungen	Zinnober Kulturkreis Zachow e. V.

Änderungen vorbehalten!

Altweibersommermarkt mit Winzerfest auf der Burg Stargard

Am 24. September von 10:00 - 17:00 Uhr laden wir Sie herzlich zum Altweibersommermarkt auf der Burg ein. Zusammen mit den Winzern feiern wir den Sommerausklang.

Neben einer Weinverkostung und Wahl der Weinkönigin gegen 15:00 Uhr können Sie regionale Produkte wie Obst und Gemüse, Wild, Pflanzen und Handwerkskunst erwerben. Der Pomologe Walter König wird mit zwei seiner Kollegen Kernobst bestimmen. Gegen 14:00 Uhr findet die Prämierung der drei schönsten Rosen von Burg Stargard statt. Hierzu war die Rosenjury im Juni im Stadt- und in den Wohngebieten unterwegs, um die Rosen zu begutachten.
Die Kinder können sich beim Bogenschießen ausprobieren und Spiele spielen. Für das leibliche Wohl und einer musikalischen Umrahmung ist gesorgt.

Der neue Burg- und Stadtführer ist da!

Nun ist er endlich fertig und druckfrisch.

Ein neuer Burg- und Stadtführer. „Burg Stargard“ – „Mittelalterliche Höhenburg und Stadt“ – so der vielsagende Titel der handlichen Broschüre.
Auf 42 Seiten wird mit schönen Bildern und allgemeinverständlichen Texten nicht nur die Burg, sondern auch die Altstadt Burg Stargards vorgestellt.

Für nur 3,50 Euro ist das Heft im Taschenformat schon jetzt ein gern gekaufter Begleiter (erhältlich sowohl in der Tourist-Information als auch auf der Höheburg).
Herausgeber ist der renommierte Verlag „Monumente und Menschen“ aus Berlin. In Zusammenarbeit von unserem Museumsleiter Frank Saß und dem Layouter des Verlages Franz Rappel entstanden die Texte, die Illustrationen schuf Jörn Feustel.
Kurz gesagt - es ist eine rundum gelungene Broschüre zu den Sehenswürdigkeiten unserer Stadt.

Herbstwanderung über die 15 Berge

Am Sonntag, den 15. Oktober können Sie mit dem Museumsleiter Frank Saß eine Wanderung über die 15 Berge rund um Burg Stargard unternehmen. Die Wanderung beginnt um 10:00 Uhr. Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Zur Mittagszeit ist eine Rast mit etwas Zeit für einen Imbiss auf dem Reiterhof Gohrs geplant.

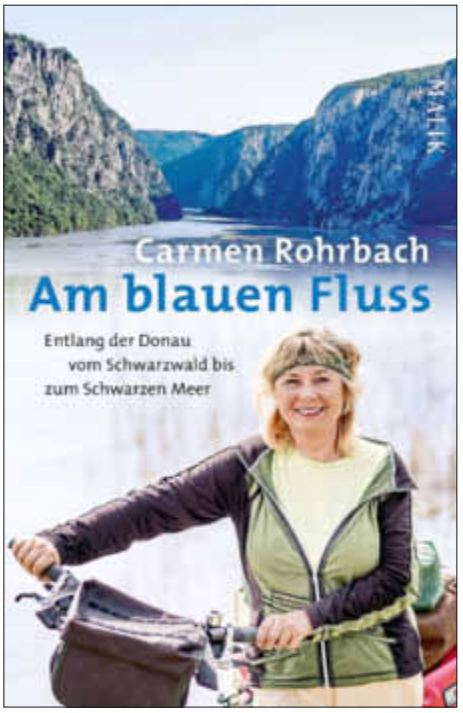
Die Wanderung führt auch über den jetzt frei zugänglichen Luisenplatz. Genießen Sie den herrlichen Blick über die Stadt. Ende der Wanderung ist voraussichtlich gegen 15:00 Uhr.

Anmeldungen werden über die Tourist-Information vorgenommen
Bachstraße 10
17094 Burg Stargard
Telefon: 039603 25355
E-Mail: ti@burg-stargard.de

Herbstwanderung erstmals über neu hergerichteten „Luisenplatz“

Reisebericht „Am blauen Fluss“ von Carmen Rohrbach

Carmen Rohrbach, die wohl erfolgreichste deutsche Reiseschriftstellerin, wird im **Oktober** unser Gast sein. Schon mit zwölf Jahren nahm sie sich vor, irgendwann einmal Expeditionen in fremde Länder machen zu wollen. Aufgewachsen in der DDR blieben es anfangs Träume. Auch als promovierte Biologin bekam sie keine Forschungsaufträge im sozialistischen Ausland. Bis der Entschluss, die DDR zu verlassen, feststand. Der Fluchtversuch über die Ostsee scheiterte. Sie wurde zwei Jahre später freigekauft.



Unter dem Titel **„Am blauen Fluss“** wird Carmen Rohrbach am **18. Oktober um 19:00 Uhr** in der **Sporthalle der Grundschule Burg Stargard** von ihrer anstrengenden aber auch abenteuerlichen Reise erzählen. Wie eigentlich fast immer begab sie sich auch dieses Mal allein auf die Reise. Im Frühsommer 2014 radelte sie vom Ursprung der Donau im Schwarzwald bis zur Mündung ins Schwarze Meer. Die Donau verbindet zehn Länder und ist mit 2885 Kilometern nach der Wolga der zweitlängste Fluss. An diesem Abend können Bücher von Carmen Rohrbach käuflich erworben und signiert werden.
Karten sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek (039603 25358) und in der Tourist-Information (039603 25355) erhältlich.

Bibliotheksleitung
S. Schlüter

Schulen - Kitas - Tagesmütter

Regionale Schule

Eröffnung des neu gestalteten Speiseraums

Die AHs und Ohs der hereinkommenden Kinder waren wohl das größte Lob für die viele Arbeit an der Verschönerung des Speiseraums. Ab jetzt sollte das Essen doch besser schmecken - denn „Das Auge isst mit.

Der Umgestaltung gingen viele Treffen der Arbeitsgruppe „Gesundes Schulessen“ voraus. Im Rahmen des Projektes „Künstler für Schüler“ erarbeiteten Schüler der 1. bis 10. Klassen Ideen für die Farbgestaltung der Wände, große bunte Teller mit humorvoll angerichteten Speisen, die jetzt die neu gestrichenen Wände schmücken. Und damit die SchülerInnen auch gerne zum Essen kommen, bietet die Küche demnächst Probeessen mit neuen Gerichten an - die Kinder können mitentscheiden, was auf den Speiseplan kommt.

Hier nochmal ein Dankeschön an alle Beteiligten:
Die Mitglieder der Arbeitsgruppe: Frau Morgenstern RS, Herr Jensen Elternvertreter RS, Frau Schlender-Kamp GS, Frau Rothe Elternvertreter GS, Herr Seifert und Frau Müller vom Hort, Frau Radtke, Essenanbieter, Frau Dielenberg und Herr Schröder von der Stadt Burg Stargard sowie wechselnde Schüler; Herr Lange vom Hotel zur Burg stand uns mit Beratung zur Seite; Künstler für Schüler: Janne, Pia, Lena, Georg, Leandra, Polly, Emma, Joel, Marcel, Sarah, Antonia, Fine, Vanessa, Alexa, Lea und Paula mit Frau Ohnesorge und Frau Große und der Hausmeister Herr Erdmann. Blumen und Kräuter: Obst und Gemüse Thomas Dettmann und Frau Witte vom Blumenkästchen.

Theater in der Regionalen Schule Burg Stargard

Schon zum zweiten Mal gastierte das Schultourtheater Bühnengold aus Berlin an unserer Schule. Während im letzten Schuljahr das Stück „Klick & Kill“ zum Thema Cybermobbing auf dem Stundenplan stand, wurde dieses Mal das Stück „Saufen – All night long“ aufgeführt. **Dabei wurde** der steigende und missbräuchliche Alkoholkonsum von Jugendlichen thematisiert, ohne die moralische Keule zu schwingen. Den Jugendlichen wurde mittels zwei Freundinnen, die sich seit einiger Zeit nicht mehr gesehen haben und ihre Wiedersehensfreude in einem Berliner Club mit viel Alkohol feierten, der Spiegel vorgehalten. Nach dem dramatischen Ende des Stückes kamen die Schauspielerinnen mit den Schülern ins Gespräch. Diese sollten sich selbst ein Bild von der Situation machen und ihren eigenen Umgang reflektieren bzw. Gefahren erkennen.

Das Schultourtheater Bühnengold will gemäß seiner Philosophie „…durch intelligente Unterhaltung einen Beitrag dazu leisten, junge Menschen zu kritischen, geistig wachen Menschen zu formen, die sich ihrer Stimme und Rolle in der Gesellschaft bewusst sind.“ Von unseren Zuschauern ist das Stück sehr interessiert aufgenommen worden. Der Unterricht in den verschiedenen Fächern bietet nach dieser Aufführung weitere Möglichkeiten, sich mit dem Thema auseinander zu setzen.

Carmen Lukasczyk
Schulsozialarbeiterin TWSD in MV GmbH
Regionale Schule Burg Stargard

Grundschule „Kletterrose“

Einschulung - Zuckertütenbaum geschmückt

Große Kulleraugen, staunende Gesichter, stolze Eltern! Am Samstag, den 02.09.2017 war es wieder soweit, 67 ABC-Schützen wurden in die Grundschule „Kletterrose“ eingeschult. In der liebevoll hergerichteten Aula der Regionalen Schule Burg Stargard und in Begleitung ihrer Eltern, Geschwister und Großeltern nahmen die zukünftigen, festlich ausstaffierten Erstklässler in den ersten Reihen Platz. Das Programm der Zweitklässler unserer Schule konnte den „Neuen“ ein wenig vom Lernen erzählen. In der Aufführung wurde gesungen, gespielt und getanzt. Ein kräftiger Beifall belohnte die Künstler. Nach einer kurzen Ansprache vom Schulleiter, Herrn Junker, an die Kinder und Eltern, erfuhr jeder neue Schüler, in welche Klasse er gehen wird. Zu einer kurzen Schnupperstunde zogen die Klassen in ihren Klassenraum.

Alle warteten ganz gespannt auf ihre Zuckertüten. Diese zierten – wie in jedem Jahr – bereits den Zuckertütenbaum auf dem Schulhof der Grundschule „Kletterrose“. Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern der zweiten Klassen. Jetzt steht dem erfolgreichen Lernen nichts mehr im Wege.

D. Fettig, C. Wolfgramm, H. Kruse

Anmeldung Schulanfänger 2018/19

Liebe Eltern,
die Anmeldung aller Schulanfänger für das Schuljahr 2018/19 ist in der Grundschule „Kletterrose“, Burg Stargard im Monat Oktober vorzunehmen. Bitte melden Sie Ihr Kind innerhalb nachfolgend genannter Termine in unserer Grundschule an:

Mittwoch, 18.10.2017 von 14:00 - 17:00 Uhr
Gleichzeitig möchten wir Ihnen und Ihrem Kind an diesem Tag unser Schulhaus bzw. das Konzept unserer Grundschule vorstellen.

Donnerstag, 19.10.2017 von 08:00 - 11:00 Uhr
Die Anmeldung erfolgt an diesem Tag im Sekretariat unserer Grundschule.

Eingeschult werden Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2011 bis 30.06.2012 geboren sind. Für die Anmeldung bringen Sie bitte die Geburtsurkunde mit. Eltern, die ihr Kind in einer Schule in freier Trägerschaft beschulen lassen wollen, werden gebeten, die für den Wohnsitz zuständige Schule darüber zu informieren. Nähere Auskünfte erhalten Sie über Ihre Kindertagesstätte.

Sven Junker

Integrative Kita „Märchenwald“

„Waldkinder“ - eine spezielle Gruppe der Kita

Wir gehen mehrmals die Woche in den Wald. Auf unserem Waldsofa besprechen wir alle Aktionen, Waldregeln und reflektieren das Erlebte. Durch die Erfahrungen in der Gruppe steigt die Sozialkompetenz der einzelnen Kinder. Sie lernen auf einander acht zu geben, Rücksicht zu nehmen und vor allem den Wald wertzuschätzen. Jeden Monat findet ein Vormittag mit der Försterin statt. Mit ihr untersuchen die Kinder den Waldboden und seine Bewohner, lernen verschiedene Baumarten kennen, suchen Tierspuren oder arbeiten mit Naturmaterialien. Dabei können sie ihre ganze Kreativität erforschen.

Unser Tipp für Sie liebe Eltern, erleben Sie einen Waldausflug mit ihrem Kind. Dabei werden Sie staunen wie erholsam und entspannt es bei Spiel, klettern, wandern, entdecken, beobachten, untersuchen und träumen sein kann.

Gruppe: „Hase und Igel“
Erzieherinnen: Angelika und Gitti

Vereine

Heimatchor Burg Stargard e. V.

Neue Leiterin für den Heimatchor

Große Freude beim Heimatchor Burg Stargard. Seit Jahresbeginn 2017 suchten wir eine neue Chorleitung. Unsere Ausdauer und Hartnäckigkeit wurde jetzt endlich belohnt. Mit Barbara Gepp aus Feldberg, haben wir seit dem 1. August 2017 eine professionelle Chorleiterin gefunden. Die ersten Proben mit ihr machten uns viel Spaß. Wir lernen weiter viel dazu. Die beiden neuen Sängerinnen aus Neubrandenburg, Renate und Jutta fühlen sich bei uns im Verein wohl und gut aufgehoben.

Wenn wir im September/Oktober unseren neuen Probenraum im „Alten Hospital“ beziehen, wird uns das Singen noch mehr Freude und Spaß machen. Fürs Proben erschließen sich viel bessere Möglichkeiten, so haben wir endlich wieder eigene Räume.

Neue Sängerinnen und Sänger gesucht!
Weiterhin suchen wir neue Sänger und Sängerinnen in Burg Stargard und Umgebung. Probieren Sie es aus, ob jung, ob alt, alle sind herzlich willkommen!
Jeden Dienstag um 18:30 Uhr proben wir zurzeit im Altenpflegeheim in der Carl-Stolle-Straße 4, aber bald im „Alten Hospital“ in der Kurzen Straße 1. Wir warten auf Sie!
Bei Rückfragen steht unsere Vereinsvorsitzende Gundula Reek unter Telefon: 03966 2101414 gern zur Verfügung.

Ihr Heimatchor Burg Stargard e.V.

Jugendzentrum Burg Stargard

Tag der offenen Tür im Jugendzentrum

Das Jugendzentrum kann sich sehen lassen. In den letzten zweieinhalb Jahren haben wir gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen alle Räume renoviert und gestaltet, auch im Garten hat sich viel getan. Noch wichtiger und interessanter sind aber die vielen Freizeitmöglichkeiten und Projekte, die wir den jungen Leuten aus Burg Stargard anbieten.
Am **29. September von 14:00 bis 17:00 Uhr** veranstalten wir unseren Tag der offenen Tür. Gemeinsam mit unseren Partnern präsentieren wir, was wir in der letzten Zeit geschafft haben und welche Projekte in Zukunft auf dem Plan stehen.
Alle Stände und Aktionen laden zum Mitmachen und Ausprobieren ein. Demokratie und Vielfalt mit dem Regionalzentrum, Medienprojekte mit dem NB-Radiotreff, ein Rhythmus-Workshop mit den Neubrandenburger Stadtfanfaren e.V. und Kreativangebote wird es geben, wie auch Spiel und Sport, eine Hüpfburg, einen Sinnesparcours mit der Kirchgemeinde und ein Quiz zur sexuellen Aufklärung mit der INITIATIVE ROSA-LILA. Schnäppchen können auf dem Kinderflohmarkt gemacht werden. Unterstützt werden wir auch von der Grundschule und dem Hort in Burg Stargard.
Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt die Schülerfirma der Regionalen Schule Burg Stargard und ein Stand mit Kräuterbroten frisch aus unserem Kräutergarten.
Alle Kinder und Jugendlichen, Eltern und interessierten Leute sind an diesem Tag herzlich eingeladen.

Kaja Thomas

Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V.

Arbeitseinsatz am Hager-Haus

Anfang August trafen sich einige Vereinsmitglieder im Hager-Garten und nahmen sich der Blumenbeete auf der Straßenseite an. Es wurde Unkraut gejätet, Verblühtes sowie lange Rosentriebe zurückgeschnitten und Stauden befestigt. Ein ähnlicher Arbeitseinsatz wird, entsprechend der Witterung, im Spätherbst erfolgen.

Anlass gibt es auch zum Dankschön sagen bei unseren wachsamen Nachbarn. So sorgte Frau Brandt des Öfteren für ein sauberes Umfeld und sammelte vor dem Grundstück herumliegenden Unrat, Papier usw. auf. Auch stellte sie einige Male die Müll- oder Papiertonne heraus bzw. wieder an den Platz zurück. Familie Krause meldete durch Sturmeinwirkung entstandene Schäden. Danke den beiden Familien für diese Hilfsbereitschaft und Umsichtigkeit.
Unsere nächste erweiterte Vorstandssitzung, zu der auch der Vereinsbeirat eingeladen ist, findet am 11. Oktober 2017 um 17:00 Uhr im Gastraum „Zur Linde“ statt.

Adelgunde Radke

Stargarder Behindertenverband e. V.

Erfolgreiche Listensammlung für neuen Vereinsbus

Bei unserer diesjährigen Listensammlung vom 10. bis 30. Juli sammelten wir für einen neuen Vereinsbus!
Ich freue mich Ihnen mitteilen zu können, dass unser diesjähriger Spendenaufruf eine große Resonanz gefunden hat. 395 Spender haben sich in unsere Liste eingetragen oder direkt eine Spende auf unser Vereinskonto eingezahlt. Insgesamt sind so 8.769,50 € für einen neuen Vereinsbus zusammen gekommen. Da nunmehr auch die Stadt Burg Stargard sich mit 3.000,00 € beteiligen wird, können wir eine beträchtliche Anzahlung leisten. Die meisten Aktivitäten unserer 172 Mitglieder sind ohne unseren Behindertenfahr- und Begleitdienst gar nicht denkbar. Die Mobilitätshilfen sind für die Erhaltung der Selbstständigkeit, die eigene Lebensgestaltung sowie die Teilhabe am Kultur- und Vereinsleben von großer Bedeutung. Die Anschaffung eines neuen Vereinsbusses stand seit langem auf unserer Wunschliste. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass wir mit einem neuen Ford Costum mit Hochdach unser Mobilitätsangebot noch in diesem Jahr verbessern können.
Im Namen unserer Mitglieder und auch ganz persönlich bedanke ich mich bei allen fleißigen Sammlern und bei Ihnen als Spender/innen für Ihre Zuwendung und die Unterstützung unserer Vereinsarbeit.

Peter Braun
Vorsitzender

SV Burg Stargard 09

Start der Fußballsaison

Unser alter/ neuer Torwart Sven Wehlen (Bild: Ronny Briese)

Die neue Saison für den SV 09 ist wieder gestartet. Im Bereich der Jugend sind wir mit vier Mannschaften gemeldet. Dazu zählen neben den C-, E I- und E II- Junioren auch wieder die F-Junioren. Im Herrenbereich sind wir wie in den letzten Jahren schon mit drei Mannschaften vertreten. Die erste Männermannschaft musste nach der letzten Saison leider den Spielbetrieb in der Kreisoberliga aufnehmen. Des weiteren hat sich auf einer Schlüsselposition in dieser Mannschaft endlich was getan. Nachdem die letzten zwei Jahre Maik Hinz der Trowart aus der Alten Herrenmannschaft das Tor gehütet hat, ist Sven Wehlen wieder zurückgekehrt.Unsere zweite Männermannschaft tritt in diesem Jahr in der Kreisliga an und die Ü35 Herren spielen in der Stadtliga Neubrandenburg.

Handballmannschaft der Mädchen sucht Nachwuchs

Du bist Jahrgang 2009/2010 und möchtest gern Handball spielen? Wir suchen ab sofort Spielerinnen des Jahrgangs 2009 und 2010, die sich zutrauen, in der Mannschaft der Bambinies beim SV Burg Stargard 09 zu spielen. Das Training findet montags und donnerstags ab 15 Uhr in der Sporthalle der Regionalen Schule statt.
Du solltest mitbringen: Sportbekleidung, Lust auf Handball und Trainingsfleiß.

Foto: LW-Archiv

Danke

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.

Andrea Weiß

Allen, die meiner lieben Frau im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten und uns nach ihrem Tode so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sage ich auch im Namen meiner Töchter und Schwiegermutter vom Herzen Danke.

Besonderer Dank gilt Frau Pastorin Magdalena Rauner, Frau Dr. Lengle mit Team, dem Dietrich Bonhoeffer Klinikum Neubrandenburg, Frau Ilma Knoch sowie dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter.

Herzlichen Dank

Gerd Weiß und Familie

Burg Stargard, im August 2017

- Anzeige -

Mit Fissler gesund und lecker genießen – auch im hektischen Alltag

Der Alltag mit Familie, Beruf und Freizeitaktivitäten kann ziemlich hektisch werden und kostet oft eine Menge Energie. Zwischen vollem Terminkalender und Kindererziehung fällt es vielen schwer, Zeit zum Kochen zu finden. Doch auch trotz Zeitmangels ist es möglich, gesunde und leckere Gerichte zu zaubern – die Lösung ist das Kochen im Schnellkochtopf. Die Zutaten garen um bis zu 70 % schneller als mit herkömmlichen Garmethoden und nicht nur Vitamine und Mineralstoffe bleiben beim Druckdampfgaren erhalten, sondern auch die wasserlöslichen Aromen. So kommt der Eigengeschmack der Lebensmittel perfekt zur Geltung.

Mit über 60 Jahren Produktionserfahrung weist der Premium-Kochgeschirrhersteller Fissler in Sachen Schnellkochtopf ein einzigartiges Expertenwissen auf. Die Qualität seiner Produkte stellt Fissler nun mit einer Vertrauensgarantie unter Beweis. Wer im Zeitraum der Herbstkampagne vom 01.09.-31.10.2017 ein Aktionsprodukt von Fissler im Handel oder auf **www.fissler.com** kauft, hat 90 Tage lang die Möglichkeit, sein Geld zurückzufordern, wenn er nicht zufrieden ist. **Weitere Informationen sowie kreative Rezepte unter www.fissler.com**.

Rinderroulade de luxe mit Kartoffel-Rotkohl-Plätzchen aus dem Schnellkochtopf und viele weitere leckere Rezepte auf www.fissler.com

Traueranzeigen online aufgeben

wittich.de/trauer

GESUCHT!

SCHLAUER FUCHS UND KREATIVER KOPF

MEDIENGESTALTER M/W
DIGITAL + PRINT

Wenn DU zu diesem starken Team in einem modernen Medienunternehmen gehören möchtest und eine abwechslungsreiche Aufgabe suchst, richte deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung bitte an:

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Herr M. Groß • Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
bewerbung@wittich-sietow.de • Tel.: 039931-579-0

www.wittich.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner

JÖRG TEIDGE

Telefon: 0171/9 71 57 33
j.teidge@wittich-sietow.de

Ich bin telefonisch für Sie da.

DOREEN MAHNCKE

Telefon: 039931/5 79 57
d.mahncke@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de
www.wittich.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 039931/579-0

IHRE KOMPETENTEN FACHPARTNER VOR ORT

Wir beraten Sie gern!

NATÜRLICH JEDEN TAG. STADTWERKE SCHWERIN

meckpommGAS
meckpommSTROM

Frische Energie für Mecklenburg-Vorpommern

- Strom und Gas von den Stadtwerken Schwerin
- günstige Preise
- Preisgarantie für die Erstlaufzeit
- attraktiver Neukundenbonus

Mehr Informationen unter
Telefon 0385 633-1634 • www.meckpommSTROM.de

F&G BAUSERVICE GMBH

Schlüsselfertiger Neubau
Umbau • Sanierung
Dach-, Fassaden- und Maurerarbeiten, Fensterbau
Bauplanung

Marner Str. 101
17094 Burg Stargard

Tel.: 03 96 03 / 2 33 60
www.fgbauservice.de

Bauen Sie auf Qualität und Erfahrung

Potenziale ausschöpfen

In alten Heizungsanlagen steckt ein hohes Potenzial zur Energieeinsparung. Deshalb fordert die EU-Richtlinie zur Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden unter anderem eine Inspektion von Heizungsanlagen, deren Wärmeerzeuger älter als 15 Jahre ist. Ziel ist es, energetische Schwachstellen aufzuspüren, das Energieeinsparpotenzial überschlägig zu ermitteln und den Anlagenbetreibern konkrete Handlungsmöglichkeiten für die Anlagenerneuerung aufzuzeigen. Zur nationalen Umsetzung dieser Anforderungen hat eine Arbeitsgruppe unter dem Dach der Vereinigung der deutschen Zentralheizungswirtschaft e.V. – VdZ – ein praxisorientiertes Verfahren für die energetische Inspektion von Heizungsanlagen entwickelt. Der Heizungs-Check 2.0 ist eine Weiterentwicklung des bisherigen Heizungs-Checks, den Fachbetriebe bereits seit 2010 anbieten. Zu den bisherigen 10 Schritten sind drei weitere hinzugekommen. Das aktualisierte Verfahren untersucht nun neben den Bereichen Erzeugung, Verteilung und Abgabe von Raumwärme auch die Warmwasserbereitung. Ebenso werden jetzt zusätzliche Wärmeerzeuger, wie etwa Wärmepumpen, bewertet. Wenn Sie erneuerbare Energien beim Heizen nutzen, gibt es dafür im Check einen Bonus.
Darüber hinaus können Sie im Rahmen des Heizungs-Checks 2.0 das nationale Energielabel für alte Heizungen erhalten – wenn Ihr Heizkessel älter als 15 Jahre ist. Das Label wurde von der Bundesregierung eingeführt, um Besitzer veralteter Heizgeräte auf die Vorteile einer Sanierung aufmerksam zu machen.

- Anzeige -

meckpommGAS – ein regionales Energieprodukt der Stadtwerke Schwerin

Seit 25 Jahren versorgen die Stadtwerke Schwerin nicht nur Privat- und Geschäftskunden in Schwerin, sondern inzwischen auch in zahlreichen Regionen Deutschlands zuverlässig mit Energie.

Kosten sparen durch Preisvergleich
In Vorbereitung auf die kältere Jahreszeit ist es besonders für Eigenheimbesitzer sinnvoll die Heizung überprüfen zu lassen und so abzusichern, dass die Anlage effektiv arbeitet. So können in der Herbst- und Winterzeit Energiekosten gespart werden. Weiteres Einsparpotenzial ergibt sich häufig auch aus dem Gasliefervertrag. Ein Preisvergleich lohnt sich!

Mit meckpommGAS bieten die Stadtwerke Schwerin eine günstige und zuverlässige Gasversorgung. Neukunden erhalten einen attraktiven Neukundenbonus und eine Preisgarantie (ausgenommen sind staatlich veranlasste Preisbestandteile) für die gesamte Erstlaufzeit. Interessierte können den Preis für meckpommGAS ganz einfach und schnell über den Preisrechner auf www.meckpommGAS.de berechnen und ganz bequem online wechseln.

Naturschutz mit meckpommGAS
Für alle, die sich neben einer günstigen Gasversorgung auch für den Naturschutz einsetzen möchten, bieten die Stadtwerke meckpommGAS klima an. Das Besondere an diesem Produkt ist, dass ein Anteil jeder verbrauchten Kilowattstunde Erdgas für Naturschutzprojekte in Mecklenburg-Vorpommern investiert wird. So konnten schon 20 Hektar Moorlandschaft in der Sternberger und Feldberger Seenlandschaft mit Unterstützung der Stadtwerke-Kunden wiedervernässt werden.

meckpommSTROM
Auch bei der Versorgung mit Strom können Kunden auf die Stadtwerke zählen. meckpommSTROM ist genau die richtige Wahl für alle, die günstige Energiepreise mit einer komfortablen Online-Verwaltung ihres Stromvertrages verbinden möchten. Übrigens gibt es meckpommSTROM auch als klima-Produkt. Detaillierte Informationen zu den meckpommSTROM Produkten gibt es unter www.meckpommstrom.de.

Weitere Fragen zu den Produkten oder zum Vertragswechsel beantwortet der Kundenservice der Stadtwerke Schwerin gern unter der Telefonnummer 0385 633-1634 oder auch per E-Mail an kundenservice@swsn.de.

WAS IST IHRE IMMOBILIE WERT?
Wir informieren Sie in einem Gespräch!

Seit 1993 Immobilienmakler in der Mecklenburgischen Seenplatte und im Uecker-Randow-Gebiet, von Neubrandenburg bis Szczecin!

HORN IMMOBILIEN
Ihr Familienmakler seit 1993!

TOP IMMOBILIEN MAKLER 2016 NEUBRANDENBURG
FOCUS DEUTSCHLANDS GROSSTE MAKLER BEWERTUNG

Tel.: 0395 5 70 66 69 • www.horn-immo.de

- Anzeige -

Die Hörverbesserer

Hörakustiker helfen hören und verstehen

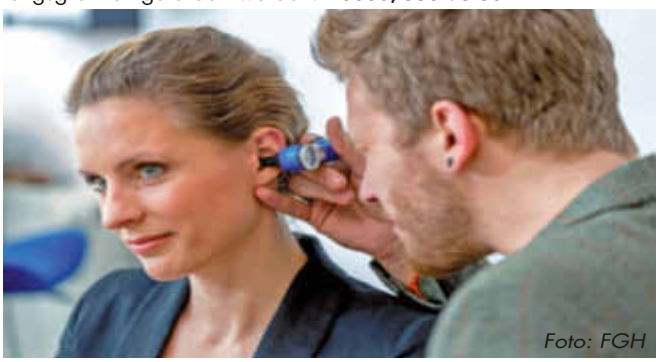
Hören kann man immer verbessern: etwa durch die Klangqualität einer Musikanlage, die Akustik eines Raumes oder mit Hörsystemen vom Hörakustiker. Alle diese drei Möglichkeiten schaffen ausgezeichnete Klangumgebungen für perfekte Höreindrücke und bestmögliches Verstehen. Aber Musikanlagen und schalloptimierte Räume sind an einen Ort gebunden, Hörsysteme dagegen individuell und mobil. Entsprechend vielseitig sind sie deshalb auch in ihren Leistungen und Möglichkeiten.

Die stetig wachsende Zahl von heute rund 3,5 Millionen Hörsystemnutzern in Deutschland weiß diese Vorzüge zu schätzen. Ihre Hörgeräte wurden vom Fachmann, dem Hörakustiker, ausgewählt und individuell angepasst. Die Anforderungen sind dabei so unterschiedlich wie die Menschen, die sie nutzen. So ermöglicht das Gespräch zu zweit in ruhiger Umgebung bisweilen auch dann noch ausreichendes Sprachverstehen, wenn die persönliche Hörleistung vielleicht schon eingeschränkt ist. Kommen mehr Menschen zusammen, steigt automatisch der Geräuschpegel und die Ohren können schnell bis an ihre Leistungsgrenzen gefordert werden.

In diesen unruhigen Situationen, die uns im Alltag ständig begegnen, würden sogar Normalhörende mit Hörgeräten vieles besser und ohne Höranstrengung verstehen. Wie viel mehr Nutzen hörgeminderte Menschen aus den hochtechnisierten Hörhilfen ziehen, lässt sich schnell ermessen. Denn mit verbessertem Sprachverständnis stellen sich auch Selbstsicherheit, seelische Ausgeglichenheit und Lebensqualität schnell wieder ein. Inwieweit die persönliche Hörsituation mit Hörgeräten verbessert werden kann, darüber geben ein Hörtest und die Beratung durch einen Hörakustiker Auskunft.

Informationen, Hörtests und Beratungen finden Interessierte bei den deutschlandweit rund 1.500 Partnerakustikern der Fördergemeinschaft Gutes Hören, die fachkundig und professionell informieren und stets über eine große Auswahl von Hörgeräten verfügen, um eine bestmögliche Versorgung auf dem aktuellen Stand der Technologie zu garantieren. Nachbetreuung und spätere Optimierungen der Hörsystemeinstellungen inklusive.

FGH-Partner in ganz Deutschland sind zu erkennen am Ohrbogen mit dem Punkt und zu finden unter: www.fgh-info.de oder 0800/360 93 60



Helfen fachgerecht und individuell bei Hörproblemen: die Partnerakustiker der Fördergemeinschaft Gutes Hören überall in Deutschland.

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

„Erleben Sie den farbenprächtigen Herbst..."

Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

„Die kleine Auszeit"
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller
2 Nächte p.P. ab **163,-€**

„Schwarzwaldversucherle"
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 Nächte mit Halbpension p.P. ab **227,-€**

Vorschau „Verwöhnwoche"
Termin: 2. bis 26. November 2017
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett, 3x Kaffee und Kuchen, 1x Teilmassage, 1x festliches 6-Gang-Menü am Samstag
p.P. ab **393,-€**

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage **www.hotel-breitenbacher-hof.de** oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

-Anzeige-

Bündnis Stargard

29.09.2017
Machen wir es anders!
Reden wir miteinander!

Einwohnersprechstunde mit
Stadtvertreter Dieter Lips
Hotel zur Burg, 15.00 - 17.00 Uhr

Bündnis Stargard

Gefährlicher Autofahrer-Herbst

Regenwetter, schlechte Sicht und dann fährt plötzlich ein Traktor auf die Straße. Gerade in ländlichen Gebieten sollten sich Autofahrer während der herbstlichen Erntezeit auf kritische Begegnungen mit landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen und auf verschmutzte Straßen einstellen. Zu gefährlichen Situationen kann es etwa kommen, weil Signalleuchten oder Warntafeln dieser Fahrzeuge verdeckt oder nach der Feldarbeit verschmutzt sind, oder weil Leuchten oder Leitungen beschädigt beziehungsweise nicht richtig angeschlossen sind.

„Oft schätzen aber auch gerade die Fahrer landwirtschaftlicher Nutzfahrzeuge die Geschwindigkeit anderer Verkehrsteilnehmer falsch ein, diese wiederum unterschätzen die Größe moderner Erntemaschinen und Gespanne“, so Torsten Sauer, Leiter Produktmanagement Kraftfahrt der HDI Versicherung. Ein weiterer häufiger Fehler von Autofahrern: Sie fahren zu dicht auf die Nutzfahrzeuge auf, so dass sie sich für deren Fahrer im toten Winkel befinden. Ein Unfall beim Abbiegen des Gespanns und gleichzeitigem Überholversuch des Autofahrers ist damit fast vorprogrammiert. Unfälle mit Traktor und Co. sind auf deutschen Straßen zwar relativ selten - allerdings sind diese Unfälle häufig besonders schwer. Speziell gefährdet sind Motorradfahrer: Mehr als 20 Prozent derjenigen, die in einen schweren Unfall mit landwirtschaftlichen Nutzfahrzeugen verwickelt sind, sterben dabei.

PETER DAHL
KFZ-MEISTERBETRIEB
Kruseshofer Str. 18 | NB
☎ 0395 - 776 88 63
www.kfz-dahl.de
Jetzt online Termin buchen!!!
Räderwechsel24.de

SIE ERHALTEN DIE ZEITUNG NICHT?

Bitte melden Sie sich unter folgender Anschrift:

LINUS WITTICH Medien KG
D-17209 Sietow, Röbeler Str. 9
Herr A. Grzibek
Telefon: 039931 5 79 31
E-Mail: vertrieb@wittich-sietow.de

Steuererklärung? Wir machen das.
Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte
bin ich für Sie da.
www.vlh.de
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
Beratungsstellenleiter Reinhard Wichmann
Am Sannbruch 20, 17094 Burg Stargard
Telefon: (039603) 27 082
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

- Anzeige -

Pension „Villa Martha“

Sie suchen eine Übernachtung oder schöne rustikale Räume zum Feiern? Dann sind Sie bei uns in der Pension „Villa Martha“ in Burg Stargard richtig! In unserem altehrwürdigen Haus bieten wir Ihnen in freundlichen lichtdurchfluteten Zimmern eine Übernachtung und auf Wunsch auch Frühstück an. Zusätzlich steht unseren Gästen eine große Küche zur Verfügung. Im Garten kann eine gemütliche Grillecke nach Anmeldung genutzt werden. Wenn Sie mit bis zu 25 Gästen feiern wollen - Jugendweihe, Grillen oder ein runder Geburtstag steht an, vermieten wir Ihnen gern ruhige mittelalterlich eingerichtete Räume. Gemeinsam können wir mit Ihnen ein unterhaltsames Programm zusammenstellen. Dabei wird auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Sonderwünsche sind für uns eine gerngesehene Herausforderung. Reiten, Programme, Lagerfeuer - probieren Sie es doch einfach aus. Besuchen Sie uns und wir organisieren Ihnen nach Ihren Wünschen einen unvergesslichen Aufenthalt! **www.pension-villa-martha.de**

Erststimme: Philipp Amthor. Zweitstimme: CDU.

Liebe Wählerinnen und Wähler,

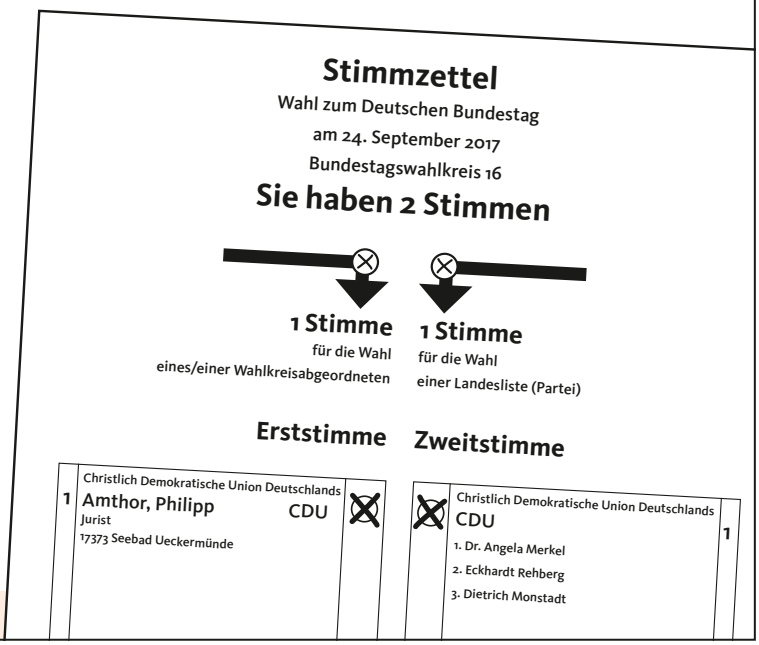
*bei der **Bundestagswahl am 24. September** entscheiden Sie über unsere **Zukunft**. Ich trete bei dieser Wahl an, um dafür zu arbeiten, dass wir auf **Deutschland** und auf unsere **Heimatregion** stolz sein können.*

*Mit **Fleiß und Herzblut** kämpfe ich für ein Deutschland, in dem wir gut und gerne leben: Für **Sicherheit**, für eine starke **Wirtschaft** und moderne **Infrastruktur**, für eine lebens- und liebenswerte **Region**, für mehr Unterstützung für **Kinder**, **Familien** und **Senioren**. Neuer Mut für unsere Heimat!*

Philipp Amthor

KONTAKT

Philipp Amthor
Mobil: 0162 330 2017
E-Mail: info@philipp-amthor.de
facebook: @amthor.philipp



V.i.S.d.P.: Philipp Amthor | CDU-Geschäftsstelle | Pasewalker Straße 29 | 17389 Anklam